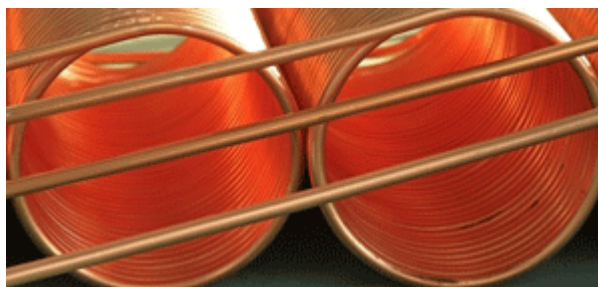


Kupferpreis könnte aufgrund des politischen Wandels in Chile, rückläufiger Funde & des schrumpfenden Schrottangebots höher klettern

17.06.2021

Die Entdeckungen von Kupfer, insbesondere in Südamerika, haben sich in den letzten Jahren verlangsamt, und eine neue Welle politischer Umbrüche auf dem Kontinent könnte noch mehr Hindernisse für die Expansion schaffen. Diese Entwicklung kommt zu einem Zeitpunkt, an dem Prognosen der Internationalen Energieagentur zeigen, dass die Produktion von Mineralien, die für die Erzeugung von grüner Energie wichtig sind, bis zu sechsmal höher sein muss als heute, um die internationalen Klimaziele zu erreichen.



Während dies normalerweise der Zeitpunkt ist, an dem sich Unternehmen dem Schrottmarkt zuwenden, sind diese Vorräte angesichts eines erwarteten Kupferdefizits von Hunderttausenden von Tonnen in diesem Jahr in den letzten zehn Jahren versiegt und reichen möglicherweise nicht aus, um die ständig steigenden Futures-Preise signifikant zu beeinflussen.

Politische Umbrüche in Südamerika könnten die Expansion des Bergbaus zurückwerfen

Nach der Ablehnung der Regierungskoalition in Chile bei den jüngsten landesweiten Wahlen zur Wahl von 155 Abgeordneten, die eine neue Verfassung für das Land schreiben sollen, haben mehrere linke und unabhängige Parteien, darunter die Chilenische Kommunistische Partei und die Frente Amplio (Breite Front), gewonnen und befinden sich nun vor den allgemeinen Wahlen des Landes im Herbst im Aufwind. Da Chile die größte kupferproduzierende Nation der Welt ist, werden die Ergebnisse dieser Wahlen zweifellos bedeutende und dauerhafte Auswirkungen auf die Bergbauindustrie und die weltweite Kupferversorgung haben.

Chiles staatlicher Kupferproduzent Codelco, der größte Kupferproduzent der Welt, sagte diese Woche in einem Brief an die Gesetzgeber, dass bis zu 40% seiner Kupferproduktion gefährdet seien, wenn ein Umweltgesetz, das den Minenbetrieb in der Nähe von Gletschern einschränkt, vorankommt, so ein Bericht in der lokalen Tageszeitung El Mercurio, zitiert von Reuters.

Darüber hinaus berichtet Bloomberg, dass Verfassungsreformen Wasser zu einem nationalen Gut für den öffentlichen Gebrauch machen könnten, was auf überarbeitete Eigentumsrechte und erhöhte Strafen für Missbrauch hinweist. Wasser ist ein Schlüsselement des Bergbauprozesses und ein geringerer Zugang dazu könnte die geplanten Produktionserweiterungen vieler Bergbauunternehmen verlangsamen. Laut McKinsey & Co. verbraucht die Industrie jährlich genug chilenisches Wasser, um 75% des Bedarfs des Landes zu decken.

Letzte Woche hob Codelco seine durchschnittliche Kupferpreisprognose für 2021 auf 4,30 Dollar je Pfund an, ein Anstieg von mehr als 30% gegenüber einer Prognose von 3,30 Dollar je Pfund, die im Januar abgegeben wurde. Bis Ende 2021 wird für den Markt für raffiniertes Kupfer ein Defizit von 145.000 Tonnen erwartet. Wie Argus Media berichtet, glaubt das Unternehmen auch, dass die Stärke des Kupfermarktes noch länger anhalten wird als bisher erwartet, und erhöhte seine Prognose für den Durchschnittspreis 2022 auf 3,95 Dollar je Pfund, gegenüber früheren Schätzungen von 3,00 Dollar je Pfund.

Der politische Wandel in Südamerika ist möglicherweise kein Einzelfall, denn in Chiles nördlichem

Nachbarland und zweitgrößtem Kupferproduzenten, Peru, stehen im Juni Präsidentschaftswahlen an. Der Kandidat Pedro Castillo von der sozialistischen Partei "Freies Peru" führt derzeit viele der jüngsten Umfragen mit einem Vorsprung von 5% bis 10% an. Letzten Monat wurde Freies Peru die größte Partei im Einkammerkongress des Landes.

Ein Dokument, das kürzlich von der Partei Freies Peru getwittert wurde, zitierte die neu vorgeschlagenen Steuern der chilenischen Regierung auf Kupfer und erklärte: "Wir möchten darauf hinweisen, dass die chilenische Abgeordnetenversammlung bereits eine neue Lizenzgebühr genehmigt hat, deren Satz 75% erreicht, wenn [Kupfer] 4 Dollar je Pfund überschreitet, wie es heute der Fall ist."

Während die vollen Auswirkungen eines solchen Gesetzes noch nicht klar sind, würde es wahrscheinlich bei ausländischen Bergbauunternehmen wie [Freeport-McMoRan Inc.](#) und [BHP Group](#) ein Zögern bei der Ausweitung ihrer peruanischen Aktivitäten hervorrufen. Wie Juan Carlos Guajardo, Leiter der chilenischen Beratungsfirma Plusmining, feststellte: "Etwa 42% der weltweiten Kupferbergbauproduktion unterliegt politischer Unsicherheit, die Risiken für die zukünftige Produktion mit sich bringen könnte."

Kupfernachfrage für grüne Energie steigt weiter an

Diese Bedrohungen für die Produktion in wichtigen Kupfermärkten kommen zu einem Zeitpunkt, an dem die Internationale Energieagentur (IEA) gewarnt hat, dass "der Gesamtbedarf des Energiesektors an kritischen Mineralien bis 2040 um das Sechsfache ansteigen könnte, je nachdem, wie schnell die Regierungen handeln, um die Emissionen zu reduzieren."

Eine Verlagerung von Kohle- und Gaskraft zu Wind- und Solarenergie wirkt sich positiv auf Kupfer aus, da diese Systeme fünfmal mehr Kupfer benötigen als konventionelle Systeme. Die Nachfrage nach grüner Energie, die im Jahr 2020 nur 3% des Kupferverbrauchs ausmachte, könnte bis 2030 auf 16% ansteigen, schätzen die Goldman-Analysten.

Laut dem REmap-Szenario der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA), in dem Anstrengungen unternommen werden, den weltweiten Temperaturanstieg auf weniger als 2 Grad zu begrenzen, wird die Menge an Kupfer, die benötigt wird, um mit den jährlichen Solarinstallationen Schritt zu halten, bis 2050 etwa 1,86 Millionen Tonnen betragen, fast das Dreifache der derzeit benötigten Menge.

Kombinierte On- und Offshore-Windkraftanlagen werden mehr als 1,30 Millionen Tonnen Kupfer benötigen, was einem Anstieg von 155% gegenüber dem derzeitigen Bedarf für Windkraftanlagen entspricht. Laut OilPrice.com beträgt die benötigte Kupfermenge pro Windturbine schwindelerregende 63.000 Pfund.

Wie MRP letzten Monat hervorgehoben hat, benötigen Elektrofahrzeuge im Durchschnitt 83 Kilogramm Kupfer, während Ladestationen 10 Kilogramm Kupfer pro Einheit benötigen. Ein Team von Jeffries-Analysten unter der Leitung von Christopher LaFemina geht davon aus, dass der Kupferbedarf für Elektrofahrzeuge von 170 Kilotonnen im Jahr 2020 auf 1,7 Megatonnen im Jahr 2030 steigen wird.

Kupferschrottangebot zunehmend unbedeutend

Laut Mining.com zeigt eine Analyse der bedeutenden Kupferentdeckungen zwischen 1990 und 2020, dass von den 229 in diesem Zeitraum entdeckten Lagerstätten nur drei in den letzten drei Jahren gefunden wurden. Lateinamerika war der Top-Standort für Entdeckungen in den letzten zehn Jahren, aber die 26,3 Millionen Tonnen Kupfer, die auf dem Kontinent gefunden wurden, sind deutlich niedriger als in jedem anderen Jahrzehnt seit 1990. Es scheint immer wahrscheinlicher zu werden, dass sich die Unternehmen für die Versorgung wieder dem Schrottmarkt zuwenden müssen.

In China ist diese Umstellung bereits im Gange. Die Kupferschrottimporte in das Land stiegen in den ersten vier Monaten des Jahres 2021 um 81,7% im Vergleich zum Vorjahr. Die chinesische Regierung hat ausdrücklich erklärt, dass sie daran arbeitet, die anhaltenden "unangemessenen" Preiserhöhungen einzudämmen, aber ihre Hände könnten ihr letztlich aus mehreren Gründen gebunden sein - einschließlich ihrer eigenen strengen Beschränkungen für die Kupfersorten, die sie ins Land importieren kann, die Ende letzten Jahres eingeführt wurden.

Wie MRP letzten Monat hervorhob, stellt Citi-Analyst Max Layton fest, dass das Angebot an Kupferschrott in diesem Jahr ansteigen wird, aber es ist unwahrscheinlich, dass der Schrott schnell genug kommt, um die robuste Nachfrage zu befriedigen, "angesichts logistischer Einschränkungen und einer 8-monatigen Verzögerung zwischen Preisstärke und Kupferschrott, der zur Verarbeitung auf den Markt kommt."

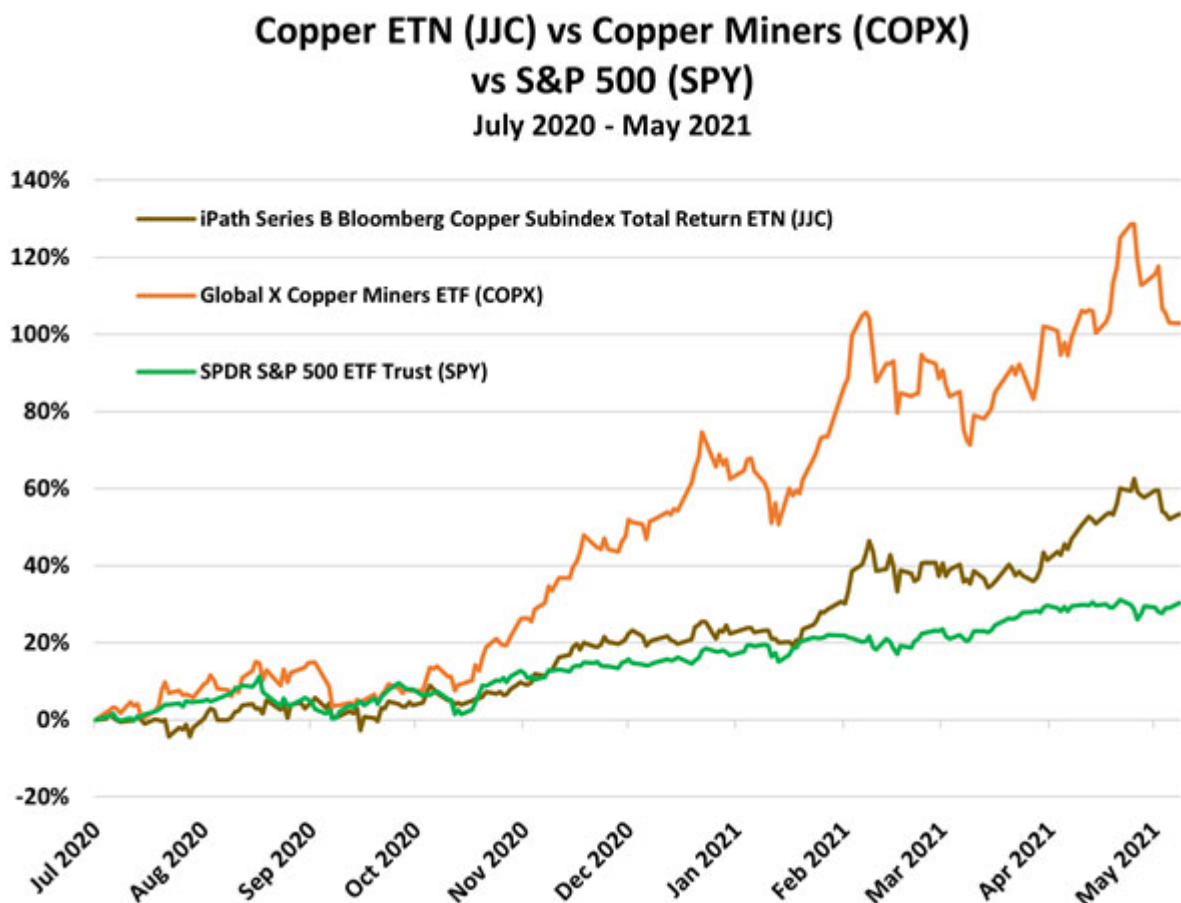
Im vergangenen Dezember haben wir festgestellt, dass Schrott heutzutage eine geringere Bedrohung für die Preise darstellt, da weniger große Lagerbestände übrig sind, die den Markt wesentlich verändern könnten. Michael Lion, Händler bei Everell Resources mit Sitz in Hongkong, sagte gegenüber Fastmarkets: Heutzutage gibt es keine Leute mehr, die große... Lagerbestände in der Schrottindustrie halten, wie es vor 20 bis 30 Jahren der Fall war, als die Industrie von Familienunternehmen dominiert wurde.

Der Preisanstieg bewirkt also nicht viel, um mehr Material herauszuholen." Da nur wenige neue Minen erschlossen werden, sagen sowohl die Trafigura Group, der weltgrößte Kupferhändler, als auch Goldman Sachs, dass die Preise in den kommenden Jahren 15.000 Dollar je Tonne erreichen könnten, ausgehend von etwa 10.000 Dollar je Tonne.

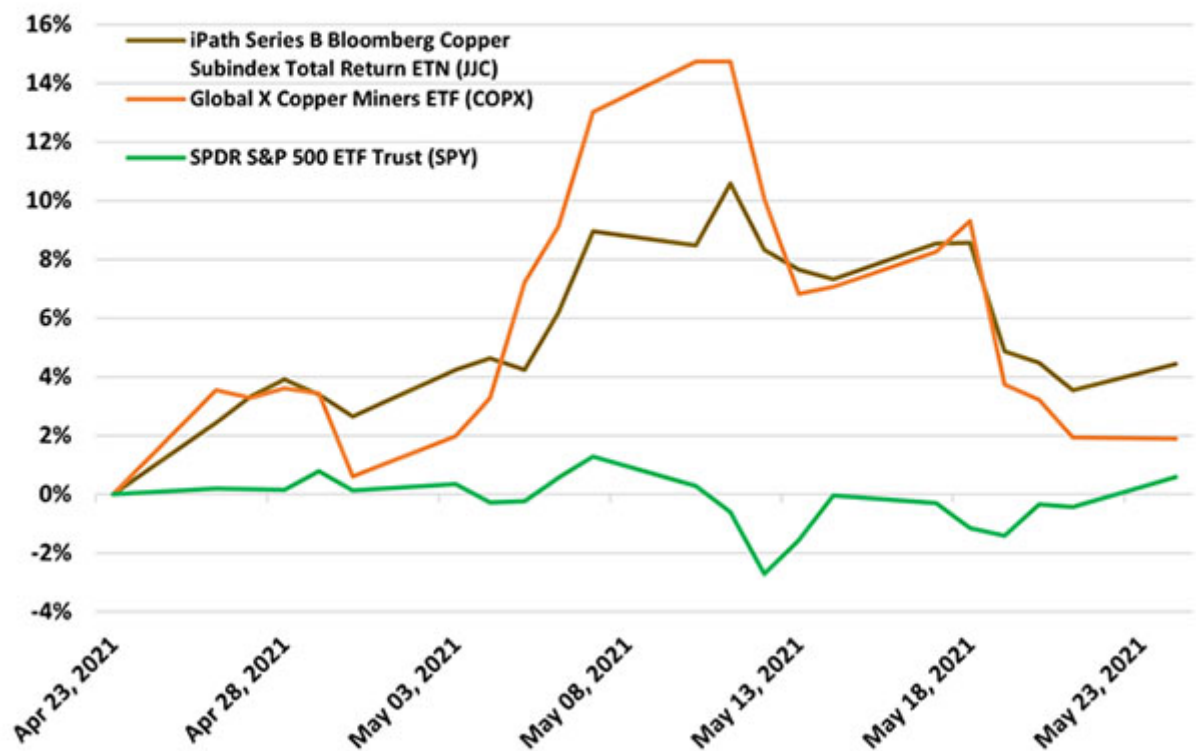
Themen-Alarm

MRP hat am 17. Juli 2020 Long-Kupfer und Kupferproduzenten zu unserer Themenliste hinzugefügt. Während wir glauben, dass die Fundamentaldaten, die der Preisbildung für Kupferfutures zugrunde liegen, weiterhin sehr intakt sind, werden wir die sich entwickelnde politische Situation in Südamerika weiterhin beobachten und darüber berichten.

Die Frontmonatsfutures für Kupfer sind leicht von ihrem jüngsten Hoch von 4,76 Dollar entfernt und schlossen am Montag bei 4,53 Dollar. Dieser Preis liegt jedoch immer noch 88% höher als zu diesem Zeitpunkt im letzten Jahr. Wir haben unser Long-Kupfer-Thema mit dem iPath Series B Bloomberg Copper Subindex Total Return ETN (JJC) und dem Global X Copper Miners ETF (COPX) verfolgt, die über die Laufzeit des Themas eine Rendite von +53% bzw. +103% erzielt haben. Beide haben die Rendite des S&P 500 von +30 % im gleichen Zeitraum deutlich übertroffen.



Copper ETN (JJC) vs Copper Miners (COPX) vs S&P 500 (SPY) April 2021 - May 2021



COPX Top 10 Holdings	Weighting
Vedanta Limited Sponsored ADR	5.66%
Zijin Mining Group Co., Ltd. Class H	5.12%
Freeport-McMoRan, Inc.	5.01%
Ivanhoe Mines Ltd. Class A	4.91%
Glencore plc	4.90%
KGHM Polska Miedz S.A.	4.77%
Teck Resources Limited Class B	4.75%
First Quantum Minerals Ltd.	4.72%
Boliden AB	4.69%
OZ Minerals Limited	4.64%

© [The Gold Report](#)

Sie wollen weitere Gold Report-Exklusivinterviews wie dieses lesen? Schreiben Sie sich beim [kostenlosen E-Newsletter](#) ein und erfahren Sie, welche neuen Artikel veröffentlicht wurden. Eine Liste kürzlich

erschienener Interviews mit Analysten und Kommentatoren finden Sie bei uns im Bereich [Expert Insights](#).

Dieser Artikel wurde am 03. Juni 2021 auf www.theaureport.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/77967--Kupferpreis-koennte-aufgrund-des-politischen-Wandels-in-Chile-ruecklaeufiger-Funde-und-des-schrumpfenden-Sch>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).